

## Hilfsmaßnahmen für 40.000 Menschen laufen an

Zehntausende Familien leiden unter der strengen Ausgangssperre und haben kaum Zugang zu Nahrungsmitteln.



Stundenlang Schlange stehen für ein wenig Essen. Millionen Menschen in Südasien sind auf die Verteilung von Hilfsgütern angewiesen. (Foto: Bosco Reach Out, 2020)

Die Luft in den Metropolen Südasien ist so sauber wie nie. Doch Durchatmen können die Menschen nicht. Millionen Kinder sitzen unter dramatisch beengten Verhältnissen in einfachsten Hütten oder Verschlägen mit ihren Familien fest. Die strengen Bedingungen des Lock-Downs erlauben ihnen nicht, vor der Tür zu spielen oder herumzulaufen. Die Polizei führt strenge Kontrollen durch und ergreift extrem harte Maßnahmen bei Zuwiderhandlungen.

Und als wäre die Situation nicht schon schlimm genug, viele von ihnen leiden nun an Hunger. Kaum jemand hat hier einen festen Job, ein Einkommen erzielt niemand mehr. Geld für Lebensmittel ist in vielen Familien deswegen nicht mehr vorhanden.

### Mit einem Budget von 100.000 EUR laufen die Hilfsmaßnahmen an

Um schnell reagieren zu können, hat der Stiftungsrat von Childaid Network Mittel genehmigt, um den Menschen in den Projektgebieten von Childaid Network helfen zu können. Ergänzt durch spontane Spendeneingänge kam so bereits ein Nothilfbudget von 100.000 EUR zusammen.

Das Geld fließt in Hilfsmaßnahmen, die zusammen mit ausgewählten lokalen Partnerorganisationen definiert wurden. Insgesamt erreicht Childaid Network aktuell 40.000 bedürftige Menschen, i.W. Kinder.

Dabei sind die Herausforderungen in den einzelnen Ländern durchaus unterschied-

lich. „In die Konzeption dieser Hilfsmaßnahmen fließt das ganze Erfahrungswissen der lokalen Partner ein“, so Silke Geissert, Projektkoordinatorin von Childaid Network, „In Indien benötigt vor allem die arme Stadtbevölkerung unsere Hilfe. In Nepal, wo viel Landwirtschaft betrieben wird, gilt es, die rudimentär ausgestatteten Gesundheitsposten auf die Corona Pandemie vorzubereiten.“

### **Nahrungsmittel und Hygieneprodukte für die Ärmsten in Indien und Bangladesch**

In Indien und Bangladesch ist es von besonderer Dringlichkeit, die Menschen ohne Land und Einkommen mit Nahrungsmitteln und Hygieneprodukten zu versorgen. Die Organisation Bosco Reach Out hat extrem bedürftige Familien in unseren Projekten in Assam und Meghalaya identifiziert, darunter auch zahlreiche Familien in den Slums der Millionenstadt Guwahati. Die Verteilung der Hilfslieferungen ist inzwischen in vollem Gange und wird von den Menschen sehr dankbar angenommen. Weitere vier Partner von Childaid Network organisieren ebenfalls Hilfsauslieferungen an bedürftige Familien in Nordostindien. Insgesamt werden so rund 33.500 Menschen in Indien erreicht.

Auch in Bangladesch sind die Hilfsmaßnahmen für besonders arme Familien angelaufen. Aktuell werden 2.800 Menschen mit Care Paketen versorgt.

### **Stärkung des Gesundheitssystems in Nepal**

In Nepal besteht die größte Herausforderung darin, das Gesundheitssystem zu stärken. Im bergigen Hinterland Nepal gibt es verstreut Health Posts, diese verfügen aber nicht annähernd über die nötige Ausstattung, um Corona Patienten behandeln zu können. 26 dieser Health Posts werden nun

mit medizinischen Produkten ausgestattet. In speziellen Trainings, teilweise online, wird das medizinische Personal auf den Umgang mit dem Virus vorbereitet. Ergänzt werden die Maßnahmen durch zahlreiche Aufklärungskampagnen, die die Bevölkerung über die Gefahren des Virus informieren sollen. Insgesamt können in Nepal rund 3.500 Menschen erreicht werden.

### **Verlängerung des Lock Downs wahrscheinlich**

Noch stehen Länder wie Indien, Nepal und Bangladesch am Anfang der Pandemie. Ausgangssperren wurden teilweise bereits mehrfach verlängert und es steht zu befürchten, dass dies die Situation der ärmsten Bevölkerungsteile weiter verschärft.

Möchten auch Sie etwas dazu beitragen, den Menschen in dieser Notsituation zu helfen? Bitte spenden Sie an: DE96 5004 0000 0375 5055 00 oder online unter [www.childaid.net/spenden](http://www.childaid.net/spenden).

**childaid network**

**Dr. Stefanie Henkel** | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

[stefanie.henkel@childaid.net](mailto:stefanie.henkel@childaid.net) | T: 0179 – 2973063